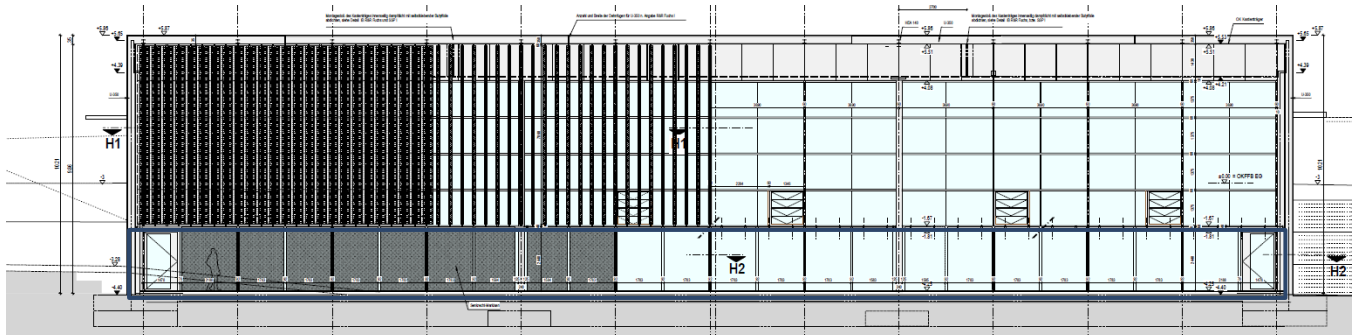


## VERGLASUNG MIT BESONDEREN ANFORDERUNGEN



1 - Ansicht Ostfassade aus Architektenplan

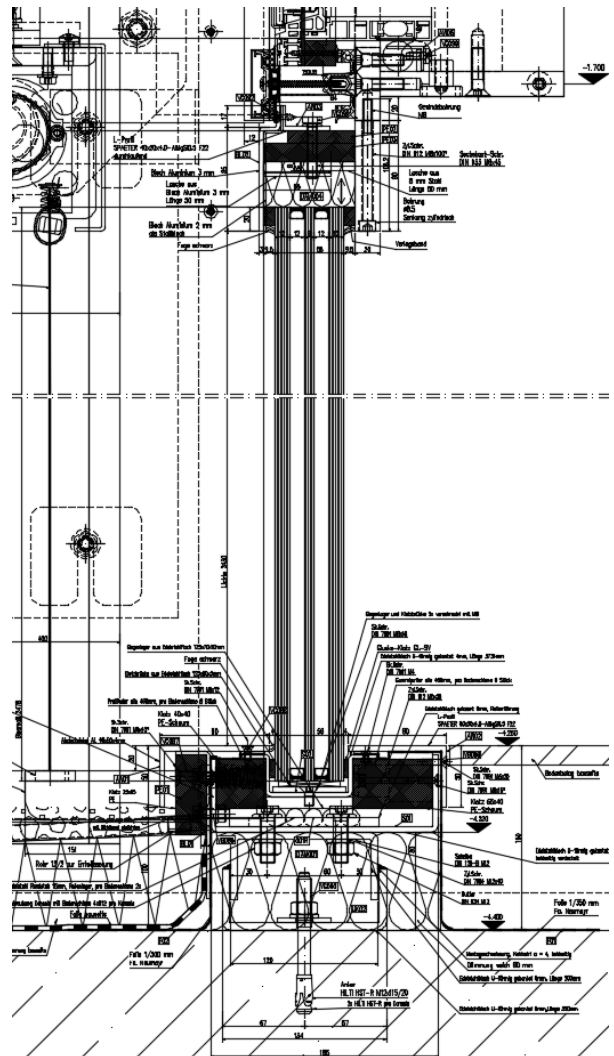
Um die Funktion und Ästhetik der Dreifachturnhalle zusammen zu führen, ist im unteren Bereich der Ostfassade eine transparente Prallwand vor der Pfosten-Riegel-Fassade geplant. Diese soll die entsprechenden Anpralllasten bei Ballspielen vor der Fassade abfangen. Aus diesem Grund wurde vom Architekten innenseitig eine zusätzliche kraftabbauende Verglasung nach DIN 18032-2 geplant.

## ANFORDERUNGEN NEU ERDACHT

Um hier die Konstruktion zu vereinfachen und Kosten für den Bauherren zu minimieren wurde von uns ein Vorschlag erarbeitet, die Pfosten-Riegel-Fassade und die Prallwand in einer Konstruktion auszuführen. Zu diesem Zweck werden alle eingesetzten Gläser innen ballwurfsicher und kraftabsorbierend ausgeführt.

Im unteren Anschluss stehen die Scheiben in einer Schiene, welche auf einem Rollenlager aus Edelstahlrundstäben sitzt. Oben werden die Verglasungen von einem durchgehenden Riegelprofil gehalten.

Um nun die Verletzungsgefahr durch Personen zu reduzieren, bewegt sich die Glasscheibe nach außen, die übertragene Kraft wird dabei von der Feder absorbiert und die Verglasung bewegt sich wieder in ihre Ausgangslage.



2 - Fassadenschnitt Fa. Neumayr

